

Schritte zur Bachelorarbeit

Der Prozess von der Themenfindung bis zur Note kann bis zu 10 Monate dauern. Sobald Sie die Zulassungsvoraussetzungen erworben haben (120 LP insgesamt, davon mind. 78 LP im Erstfach), können Sie die BA-Arbeit anmelden. Bei Fragen können Sie sich stets an Ihre Dozierenden bzw. ab der Anmeldung an Ihre:n Erstbetreuer:in wenden.

Der Ablaufplan ist idealtypisch für eine BA-Arbeit im 6. Fachsemester. Eine Verschiebung ist möglich.

Themenfindung & Literaturrecherche

Beginnen Sie im Verlauf des 5. Fachsemesters, sich mit möglichen Fragestellungen auseinanderzusetzen.

Kontaktaufnahme zu Erstbetreuer:in

Sprechen Sie vor der Weihnachtspause (10 Wochen vor Anmeldung) eine:n mögliche:n Erstbetreuer:in an und stellen Ihr Thema vor (keine Sammelmails an mehrere Lehrende). Nach Absprache suchen Sie sodann eigenständig eine:n Zweitgutachter:in.

Thema final festlegen & Unterschrift einholen

Setzen Sie Ihr Thema mit dem:der Erstbetreuer:in fest und lassen sich von ihm:ihr bis Ende Januar den "Antrag auf Zulassung zur BA-Abschlussarbeit" gegenzeichnen. Anschließend können Sie mit der Literaturrecherche fortfahren, einen Arbeitsplan erstellen etc.

Anmeldung der BA-Arbeit beim Prüfungsamt

Melden Sie Ihre BA-Arbeit zu Mitte Februar an (genauer Termin siehe Prüfungsamt).

Schreibphase

Vorbereitung

Schreibphase 9 Wochen

Die offizielle Schreibphase beginnt Anfang April. Umfang sollen 40-60 Seiten sein. Beachten Sie die Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens.

Abgabe

Reichen Sie die Arbeit entsprechend den Vorgaben beim Prüfungsamt ein. Bei Krankheit oder anderer begründeter Verzögerung können Sie beim Prüfungsamt die Verlängerung der Bearbeitungszeit beantragen.

Finale

Gutachten & Notenbekanntgabe

Erstbetreuer:in und Zweitgutachter:in verfassen innerhalb von 6 Wochen die Gutachten. Die Noten sind im Prüfungsportal einsehbar.

Empfehlung: Tauschen Sie sich zu jedem Zeitpunkt ab der Themenfindung mit Ihren Kommiliton:innen aus. Stellen Sie sich gegenseitig Ihre Konzepte vor. Lesen Sie Kapitel und ganze Arbeiten gegen. So erhalten Sie nicht nur einen Einblick in spannende Projekte, sondern können sich auch gegenseitig wertvolles Feedback geben.